

Jugendzeltlager der Edelweiß-Schützen

Dingolfing. Am zweiten Juli-Wochenende veranstalteten die Jungschützen der Schützengesellschaft „Edelweiß“ Dingolfing e.V. zum Saisonabschluss ihr alljährliches Zeltlager in der Kiesgrube am Weiher der Firma Wild in der Gottfriedingerschwaige.

Trotz der durchwachsenen Wetterprognose fanden sich viele Jungschützen bereits am Freitagnachmittag ein, um mit ihrem Jugendleiter Sebastian Kriegl, Annett und Markus Uhlig und weiteren Betreuern ihre Zelte aufzubauen. Die beiden großen Vereinszelte und die Feuerstelle wurden bereits am Donnerstag errichtet. Anschließend machten sich die ersten schon ans Angeln bis der Abend gemütlich bei Würstchen vom Grill oder vom Stock ausklang. Alle Jugendlichen waren sehr aufgeregt, da man ohne Eltern die Nacht verbrachte, und so dauerte es etwas, bis Ruhe im Lager einkehrte.

Bereits am sehr frühen Morgen waren die ersten Kinder wach und zeigten das auch ihren Betreuern. Das Wetter besserte sich zunehmend und so ging es in und auf den Weiher. Die Schützen hatten zwei Stand Up Paddle und ein Kanu dabei, welche von den Jugendlichen gleich in Beschlag genommen wurden. Luftmatratzen und ein Schlauchboot wurden von den Eltern nach einem Anruf nachgeliefert. Nach einer kurzen Mittagspause ging es wieder an den Weiher wo weiter gebadet und gefischt wurde. Auch weitere Jugendliche trafen am Samstag ein, um noch ihre Zelte aufzuschlagen und somit füllte sich der Zeltplatz bis auf den letzten Platz. Abends trafen weitere Vereinsmitglieder und Eltern ein, um gemeinsam mit den Jugendlichen zu grillen und einen geselligen Abend zu verbringen.

Am Sonntagmorgen gab es nochmal ein ausgiebiges Frühstück, bevor am Vormittag die Zeit zum Bemalen von Schatzkisten genutzt wurde. Kurz vor Mittag wurden dann bereits die Ersten Zelt abgebaut und der Zeltplatz aufgeräumt, bis die Jungschützen schließlich nach einem erlebnisreichen Wochenende von Ihren Eltern abgeholt wurden.

